

Elektrifizierungsoffensive | 06.11.2019 | Nr. 384/19

Lukas Kilian: Elektrifizierungsoffensive - unsere Bundesratsinitiative hat Erfolg!

Zur heutigen (06.11.2016) Bekanntgabe des Wirtschaftsministers Dr. Bernd Buchholz im Wirtschaftsausschuss des Schleswig-Holsteinischen Landtages erklärt der wirtschaftspolitische Sprecher der CDU-Landtagsfraktion Lukas Kilian:

„Unser Druck über den Bundesrat hat gewirkt. Nunmehr hat die Bundesregierung, auch nach der Bundesratsinitiative aus Schleswig-Holstein, den Entwurf des Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG) angepasst. Der neue Entwurf sieht vor, dass die Finanzierung der Projekte zu 90% aus Bundesförderung und 10 % aus Eigenanteil der Länder gedeckt wird. Das ist ein wichtiger Schritt für unser Land auch im Hinblick auf die Reduzierung von Kosten und Emissionen im Schienenverkehr sowie die Nutzung unseres vor Ort produzierten Stroms.

Jamaika hat hier bereits zukunftsweisend entschieden. Der Kauf von Akku-Triebwagen war die richtige Entscheidung. Die Akku-Triebwagen können durch ihre technische Ausstattung sowohl auf Strecken mit Oberleitung als auch nicht elektrifizierten Strecken eingesetzt werden. Entscheidend ist, dass der Triebwagen auf einer Strecke mit Oberleitung laden kann und danach ohne Verzögerung einen Streckenabschnitt nur durch die Akkuladung bedienen könnte. Das gibt uns eine große Flexibilität für einen effizienten Einsatz im Streckennetz. Durch die nun angekündigte Höhe der Bundesbeteiligung bei Elektrifizierungsmaßnahmen, wird auch Schleswig-Holstein in die Lage versetzt, viele weitere Strecken mit Oberleitung auszustatten.

Damit haben wir die richtigen Weichen für den Schienenverkehr und die Mobilität in Schleswig-Holstein gestellt. Wir sind auf einem guten Weg die Infrastruktur weiter zu verbessern. Wir bringen den Norden weiter auf Kurs. Unseren Windstrom werden wir so auch sinnvoll für die Mobilität auf der Schiene nutzen können.“